

# Erste Kontakte – I Primi contatti



## Was Sie in dieser Lektion lernen:

- wie man jemanden begrüßt und sich verabschiedet.
- wie man jemanden anredet und nach dem Befinden fragt.
- wie man jemanden vorstellt.
- wie man jemanden willkommen heißt.

## Schon längst bekannt, nicht wahr?

So ein bisschen Italienisch kann doch jeder. Sicherlich haben Sie die eine oder andere der folgenden Floskeln schon mal gehört. Können Sie ihnen jeweils die richtige deutsche Übersetzung zuordnen?

- |                 |                        |
|-----------------|------------------------|
| 1. Buongiorno.  | a. Wie geht's dir?     |
| 2. Arrivederci. | b. Hallo. / Tschüss.   |
| 3. Ciao.        | c. Danke.              |
| 4. Come stai?   | d. Auf Wiedersehen.    |
| 5. Grazie.      | e. Hallo. (am Telefon) |
| 6. Pronto.      | f. Guten Tag.          |

Fallen Ihnen vielleicht sogar noch weitere Redewendungen ein?

## Benvenuti und willkommen in Bella Italia!

Sie haben sich dazu entschlossen, Italienisch zu lernen? Gratulation! Mit Kenntnis dieser schönen Sprache können Sie sich mit rund 70 Millionen Menschen in aller Welt unterhalten.

## Weltsprache italiano

Italienisch ist Amtssprache in Italien, in der Schweiz, in San Marino und im Vatikan. Große italienischstämmige Minderheiten gibt es außerdem in vielen Ländern Europas, in Nord- und Südamerika sowie in Australien.

# I a Buongiorno. Come sta?

## CD 1 Hören Sie sich den folgenden Dialog an.

### Herr & Frau

**signora**

Frau ..., meine Dame

**signor ...**

Herr ...

**signore**

mein Herr

### Daswerte Befinden?

**(Lei,) come sta?**

Wie geht es Ihnen?

**Come va?**

Wie geht es Ihnen?

**Molto bene.**

Sehr gut.

**(Va) bene.**

(Es geht mir) gut.

**(Sto) bene.**

(Mir geht es) gut.

**Anch'io (sto) bene.**

(Mir geht es) auch gut.

### Jemanden vorstellen

**Le presento ...**

Ich stelle Ihnen ... vor.

**Questo/Questa è ...**

Das ist ...

**Ecco ...**

Hier ist ...

**mia moglie**

meine (Ehe-)Frau

**mio marito**

mein (Ehe-)Mann

### Aussprache

**g** vor **a**, **o** und **u** wie g in „Gans“

**g** vor **e** und **i** wie dsch in „Dschungel“

**c** vor **a**, **o** und **u** wie k in „Kopf“

**c** vor **e** und **i** wie tsch in „Quatsch“

- Buongiorno, signor Müller.
- ◆ Ah buongiorno, signora Di Marco! Come sta?
- Molto bene, grazie. E Lei?
- ◆ Anch'io bene, grazie. Le presento mia moglie.
- Molto piacere.
- Molto lieta.
- E questo è mio marito.
- ▲ Molto lieto.
- Ma ecco il nostro treno ... Allora arrivederci.
- ◆ Arrivederci e buon viaggio!



### Worauf es ankommt

**Begrüßung formell** Tagsüber: **buongiorno** (guten Morgen/guten Tag), nach Sonnenuntergang: **buonasera** (guten Abend).

**Verabschiedung formell** **Arrivederci** (auf Wiedersehen) oder noch etwas formeller: **ArrivederLa**. Zusätzlich: Wünsche wie **buon viaggio** (gute Reise), **buona giornata** (einen schönen Tag), **buona serata** (einen schönen Abend), **buona passeggiata** (einen schönen Spaziergang) oder **buona fortuna** (viel Glück).

**Sehr erfreut!** Lernt man jemanden kennen, so sagt man **molto piacere** oder **molto lieto/lieta** (beide: sehr erfreut). Bei der zweiten Variante sagt der Mann **molto lieto** und die Frau **molto lieta**.

### Ein bisschen Grammatik

Man unterscheidet im Italienischen männliche und weibliche Hauptwörter. Die häufigsten bestimmten Artikel heißen **il** für männliche und **la** für weibliche Hauptwörter.

<b>il marito</b>	der (Ehe-)Mann
<b>il signore</b>	der Herr
<b>la signora</b>	die Dame
<b>la moglie</b>	die (Ehe-)Frau

## 1. Verständnis und Aussprache

- |                  |                     |
|------------------|---------------------|
| 1. Buongiorno.   | 4. E Lei, come sta? |
| 2. Come va?      | 5. Molto piacere.   |
| 3. Bene, grazie. | 6. Arrivederci.     |

**CD 2** Verstehen Sie die nebenstehenden Wörter und Sätze? Dann sprechen Sie sie bitte nach!

## 2. Welche Antwort passt?

- |                         |                        |
|-------------------------|------------------------|
| 1. Buonasera.           | a. Buonasera.          |
|                         | b. Grazie, e Lei?      |
| 2. Come va?             | a. Molto piacere.      |
|                         | b. Molto bene, grazie. |
| 3. Questa è mia moglie. | a. ArrivederLa.        |
|                         | b. Molto lieto.        |
| 4. Come sta?            | a. Bene, grazie.       |
|                         | b. Anch'io.            |

Hier macht nur eine Erwiderung Sinn. Wissen Sie, welche? Gut, dann spielen Sie das mit Ihrem Tischnachbarn einmal durch.

## 3. Bitte einsetzen

*Le presento ...*

- |                     |                     |
|---------------------|---------------------|
| 1. mia moglie       | 4. il mio fidanzato |
| 2. mio marito       | 5. la mia ragazza   |
| 3. la mia fidanzata | 6. il mio ragazzo   |

Setzen Sie die Wörter 1–6 in den Beispielsatz ein.

*la mia fidanzata* = meine Verlobte  
*il mio fidanzato* = mein Verlobter  
*la mia ragazza* = meine Freundin  
*il mio ragazzo* = mein Freund

## 4. Was passt zueinander?

- |                      |                          |
|----------------------|--------------------------|
| 1. Buongiorno.       | a. Nicht schlecht.       |
| 2. Arrivederci.      | b. Es geht gut, danke.   |
| 3. Non c'è male.     | c. Sehr erfreut.         |
| 4. Anch'io sto bene. | d. Auf Wiedersehen.      |
| 5. Va bene, grazie.  | e. Mir geht es auch gut. |
| 6. Molto lieta.      | f. Guten Tag.            |

Finden Sie die deutsche Entsprechung jedes italienischen Satzes?

## 5. Bitte nachspielen

- Buongiorno, signor Schmidt, come va?
- ◆ Bene, grazie. E Lei?
- Anch'io sto bene.

Spielen Sie jeweils zu zweit den Dialog A nach und improvisieren Sie mit den Ihnen bekannten Sätzen und Floskeln.

# I b Ciao, come stai?

## CD 3 Hören Sie sich den folgenden Dialog an.

### Wie geht's?

**Come va?**

Wie geht's dir denn so?

**Come stai?**

Wie geht's dir?

**Non sto bene.**

Mir geht's nicht gut.

**Non sto molto bene.**

Mir geht's nicht besonders gut.

### Was man halt so ist ...

**Sono ...**

Ich bin ...

**occupato/occupata**

beschäftigt

**stanco/stanca**

müde

**malato/malata**

krank

### Sorry!

**mi dispiace**

es tut mir leid

### Jemanden vorstellen

**Ti presento ...**

Ich stelle dir ... vor.

**il mio amico**

meinen Freund

**il mio collega**

meinen Kollegen

**la mia amica**

meine Freundin

**la mia collega**

meine Kollegin

ohne Artikel:

**mio fratello**

meinen Bruder

**mia sorella**

meine Schwester

- ◆ Ciao, Francesca, come va?
- Ciao, Markus! Bene, grazie. E tu, come stai?
- ◆ Mah, non molto bene: sono un po' stanco ...
- Ah, mi dispiace! ... Ti presento Roberto, un amico.
- Ciao.
- ◆ Ciao, Roberto.
- E chi è la tua amica?
- ◆ Lei è Susanne.
- Benvenuta a Roma, Susanne!
- ▲ Grazie.



### Worauf es ankommt

**Begrüßung & Verabschiedung unter Freunden** *Ciao* oder *salve* (beide: hallo, grüß dich). Zu mehreren jungen Leuten: *ciao ragazzi/ragazze*. Speziell *ciao* kann man auch für die Verabschiedung verwenden: tschüss, alternativ: *ci vediamo* (man sieht sich) oder *alla prossima* (bis zum nächsten Mal).

**Willkommen** Zu einem Mann: *benvenuto*, zu einer Frau: *benvenuta*, zu mehreren Personen: *benvenuti*, zu einer Gruppe von Frauen: *benvenute*.

### Ein bisschen Grammatik

Verben in der 1. Person Einzahl enden im Präsens (Gegenwart) auf *-o*, in der 2. Person auf *-i*, für die 3. Person gibt es verschiedene Endungen.

(io) <i>presento</i>	ich stelle vor
(io) <i>sono</i>	ich bin
(io) <i>sto</i>	ich bin/bleibe
(tu) <i>sei</i>	du bist
(tu) <i>stai</i>	du bist/bleibst
(lui/lei, Lei) <i>è</i>	er/sie ist, Sie sind (Einzahl)
(lui/lei, Lei) <i>presenta</i>	er/sie stellt vor, Sie stellen vor
(lui/lei, Lei) <i>sta</i>	er/sie ist/bleibt, Sie sind/bleiben

## 1. Verständnis und Aussprache

- |                        |                            |
|------------------------|----------------------------|
| 1. Ciao ragazzi.       | 4. E tu, come stai?        |
| 2. Come stai?          | 5. Oggi sono molto stanco. |
| 3. Non sto molto bene. | 6. Ci vediamo.             |
- .....

**CD 4** Verstehen Sie die nebenstehenden Wörter und Sätze? Dann sprechen Sie sie bitte nach!

## 2. Welches Possessivpronomen passt?

- |              |             |
|--------------|-------------|
| 1. È mia ... | a. marito   |
| 2. È mio ... | b. fratello |
|              | c. sorella  |
|              | d. moglie   |
- .....

Hier macht nur eine Kombination Sinn. Wissen Sie, welche? Gut, dann spielen Sie das mit Ihrem Tischnachbarn einmal durch.

## 3. Hören und verstehen

- |                          |                          |
|--------------------------|--------------------------|
| 1. Come sta Roberta?     | a. Sta bene.             |
|                          | b. Sta molto bene.       |
| 2. Mario è stanco?       | a. No, è malato.         |
|                          | b. Sì, è stanco.         |
| 3. Chi presenta Roberta? | a. Presenta il fratello. |
|                          | b. Presenta la sorella.  |
| 4. Mario è un amico?     | a. Sì, è un amico.       |
|                          | b. No, è un collega.     |
- .....

**CD 5** Hören Sie sich aufmerksam den Text an und beantworten Sie folgende Fragen.

## 4. Was passt zueinander?

- |                  |                           |
|------------------|---------------------------|
| 1. Salve.        | a. Wie geht's dir?        |
| 2. Come stai?    | b. Und wer ist er?        |
| 3. Mi dispiace!  | c. Hallo.                 |
| 4. Non sto bene. | d. Ich bin müde.          |
| 5. Sono stanco.  | e. Es geht mir nicht gut. |
| 6. E chi è lui?  | f. Das tut mir leid!      |
- .....

Finden Sie die deutsche Entsprechung jedes italienischen Satzes? Bitte abwechselnd mit dem Nachbarn durchgehen.

## 5. Bitte nachspielen

- Ciao, Stefan, come stai?
  - ◆ Bene, grazie. E tu, come stai?
  - Non molto bene: sono un po' stanco.
- ...

Spieren Sie den Dialog B in Zweiergruppen nach und improvisieren Sie mit den Ihnen bekannten Sätzen und Floskeln.



# I Das Wichtigste auf einen Blick

## Freunde & Verwandte



**moglie**

(Ehe-)Frau

**marito**

(Ehe-)Mann

**fidanzata**

Verlobte

**fidanzato**

Verlobter

**compagna**

Lebensgefährtin

**compagno**

Lebensgefährte

**ragazza**

feste Freundin

**ragazzo**

fester Freund

**amica**

Freundin

**amico**

Freund

**sorella**

Schwester

**fratello**

Bruder

## Begrüßung und Verabschiedung

buongiorno

buonasera

salve/ciao

arrivederci

alla prossima

guten Morgen/guten Tag

guten Abend

hallo/grüß dich

auf Wiedersehen

bis zum nächsten Mal

## Wünsche

buon viaggio

buona giornata

buona serata

buona passeggiata

buona fortuna

gute Reise

einen schönen Tag

einen schönen Abend

einen schönen Spaziergang

viel Glück

## Sehr erfreut!

*ein Mann sagt:* molto lieto

*eine Frau sagt:* molto lieta

molto piacere

sehr erfreut

angenehm

## Befinden

Come va?

(Lei,) come sta?

Come stai?

Molto bene.

Benissimo.

Non c'è male.

Così, così.

Non sto (molto) bene.

Wie geht's?

Wie geht es Ihnen?

Wie geht's dir?

Sehr gut.

Sehr gut. / Ausgezeichnet.

Nicht schlecht.

So lala.

Mir geht es nicht (besonders) gut.

## Vorstellen

Le presento ...

Ti presento ...

Ecco ...

Ich stelle Ihnen ... vor.

Ich stelle dir ... vor.

Hier ist ...



### Lo sapevate? – Wussten Sie?

Im Italienischen verhält es sich mit dem „Sie“ (*Lei*) und „du“ (*tu*) ähnlich wie im Deutschen. Gleichaltrige, allgemein junge Leute, aber natürlich auch Freunde, Kollegen, Bekannte und Verwandte duzen (*dare del tu*) sich in der Regel. Anders als in vielen deutschen Firmen ist in Italien das *tu* übrigens auch unter Mitarbeitern einer Firma üblich, selbst wenn diese in einem gewissen hierarchischen Verhältnis – z. B. Chef-Mitarbeiter – zueinander stehen. Gesiezt (*dare del Lei*) werden v. a. Unbekannte und ältere Respektpersonen. Wer seinen Gesprächspartner siezt, sollte diesen am besten mit dem Nachnamen anreden. Man stellt ihm ein *signora* ... (Frau ...) oder *signor* ... (Herr ...) voran. Kennt man den Nachnamen nicht, so kann man auch einfach nur *signora* (meine Dame) bzw. *signore* (mein Herr) sagen, wobei dies weit weniger antiquiert klingt als im Deutschen. Die Anrede *signorina* (Fräulein) für junge Frauen kann man immer noch recht häufig hören, wenn es auch langsam aus der Sprache der jungen Generation verschwindet. Immer noch häufig verwendet man hingegen Titel wie *Dottore/Dottoressa* (Dott./Dott.ssa) bzw. Berufsbezeichnungen wie *avvocato* (Anwalt) oder *ingegnere* (Ingenieur), die dem Nachnamen vorangestellt werden.



### Begrüßungszeremonien

Unter Unbekannten ist es auch in Italien üblich, sich die Hände zu schütteln (*stringere la mano*). Unter Bekannten, Verwandten und Freunden gibt man sich einen angedeuteten Wangenkuss, meist einmal rechts und einmal links, wobei sich die Wangen berühren und man in Richtung Ohr „in die Luft“ küsst. Dieser sogenannte *bacio* ist zwischen Männern und Frauen sowie Frauen und Frauen üblich; Männer „küssen“ Männer nicht immer in Italien, außer wenn sie verwandt sind.





# I Auf nach Italien

## Per cominciare – Vorneweg

Glückwunsch! Sie haben die erste Lektion dieses Kurses erfolgreich gemeistert und befinden sich auf dem besten Weg, bald auch sprachlich fit für einen Aufenthalt in *Bella Italia* zu sein. Egal ob Sie den „Stiefel“ als Bade- oder Kulturtourist besuchen, mit italienischen Grundkenntnissen werden Sie überall zwischen Bozen und Palermo offene Türen einrennen. Auf den etwa 1.200 km, die Italien von Norden bis Süden misst, bieten sich zahllose Möglichkeiten, eine unvergessliche Zeit zu verbringen. Als Kernland des antiken Römischen Reiches, aber auch als Ursprungsland der Renaissance finden sich praktisch überall Zeugen und Überbleibsel aus vergangenen Jahrhunderten. Doch das Land am Mittelmeer ist nicht nur Vergangenheit, sondern auch Gegenwart. Und mit einer Bevölkerung von etwa 60 Millionen Menschen ist es immerhin das viertgrößte Land der Europäischen Union und damit insgesamt für den ganzen „Alten Kontinent“ durchaus zukunftsweisend. Nun, wo auch immer Sie in Italien auf Erkundungstour gehen mögen, mit dem Nötigsten an Italienisch „im Gepäck“ wird jeder Aufenthalt sicherlich ein voller Erfolg!



## Quellenverzeichnis

- S. 7: © Getty Images/Cultura  
S. 12: © fotolia/Anton Gvozdkov  
S. 13: oben © iStock/hjalmeida, unten © fotolia/Blend Images  
S. 14: © fotolia/Karin Wabro  
S. 15: © iStock/peepo  
S. 20: © iStock/marconofri  
S. 21: oben © fotolia/Andres Rodriguez; unten © iStock/  
characterdesign  
S. 22: © fotolia/Andrei Kazarov  
S. 23: © Alma Edizioni Florenz  
S. 28: © iStock/piccerella  
S. 29: beide © Guido Meier  
S. 30: © iStock/xavierarnau  
S. 31: © fotolia/Irina Magrelo  
S. 36: © iStock/rotofrank  
S. 37: oben © PantherMedia/schelkle, Mitte © fotolia/Geoff Campbell,  
unten © PantherMedia/ Erwin Wodicka  
S. 38: © fotolia/Daniel Garcia  
S. 39: © iStock/phototropic  
S. 44: © fotolia/BasPhoto  
S. 45: oben © PantherMedia/Bergschratt,  
unten © DIGITALstock/D. Idzko-Peil  
S. 46: © PantherMedia/Walter Zerla  
S. 47: © iStock/anouchka  
S. 52: © iStock/Ina Peters  
S. 53: oben © Guido Meier, unten © iStock/MarcusPhoto1  
S. 54: © fotolia/Lukasz  
S. 57: © Getty Images/The Image Bank/Gary Yeowell  
S. 62: © fotolia/Yantra  
S. 63: links © iStock/fpari, rechts © PantherMedia/Elenathewise  
S. 64: © PantherMedia/howume  
S. 65: © fotolia/ft\_photography  
S. 70: © fotolia/DX  
S. 71: oben © iStock/ByeByeTokyo, unten © fotolia/Pavel Losevsky  
S. 72: © fotolia/jedi-master  
S. 73: Taormina © iStock/julofgo, Bozen © fotolia/rmazzonna,  
Rimini © iStock/anzeletti  
S. 78: © iStock/ilbusca  
S. 79: oben © iStock/PhillDanze, unten © iStock/Captain1854  
S. 80: © DIGITALstock/U. Sterner  
S. 81: Venedig © fotolia/Alexey Shkanov, Dolomiten © fotolia/Stefan Demetz,  
Wäscheleine © fotolia/morane, Regenbogen © fotolia/excalibur,  
Sonnenschirm © fotolia/vimarovi  
S. 86: © Guido Meier  
S. 87: links © iStock/KenWiedemann, rechts © fotolia/diego cervo  
S. 88: © fotolia/tiero  
S. 89: © fotolia/Dmitry Shkrabin  
S. 94: © Guido Meier  
S. 95: oben © PantherMedia/Paul Rüsing, unten © iStock/zodebala  
S. 96: © PantherMedia/claudiolivizia  
S. 97: © Strandperle/Zoonar  
S. 102: © Guido Meier  
S. 103: oben © fotolia/Kzenon, unten © iStock/wwing  
S. 104: © fotolia/francovolpato